

Wir schützen die Umwelt

Nachhaltigkeit in unseren Einrichtungen

Als christlicher Träger sehen wir es als unseren Auftrag, die Schöpfung zu bewahren. Wir wissen, dass Pflegeeinrichtungen durch ihren hohen Energie- und Wasserbedarf relevante CO_2-Emissionen verursachen. Deshalb handeln wir bewusst: Mit alltagstauglichen Maßnahmen, die das Wohlbefinden unserer Bewohnerinnen und Bewohner nicht einschränken. Nachfolgend finden Sie einen kompakten Überblick:

Bewusste Ernährung

In vielen unserer Einrichtungen gibt es bereits einen fleischfreien Tag pro Woche. Dabei geht es nicht um Verzicht, sondern um Abwechslung und neue, schmackhafte Gerichte. Gleichzeitig können wir durch die Reduzierung von tierischen Lebensmitteln mehrere Tonnen CO_2 pro Einrichtung und Jahr einsparen. Ergänzend achten wir verstärkt auf regionale und saisonale Lebensmittel, die oft frischer sind und kürzere Transportwege haben.

Nachhaltig trinken

Leitungsgebundene Wasserspender ersetzen zunehmend Flaschenwasser. So entfallen Verpackung und Transport – und das bei gleichbleibender Qualität und deutlich geringeren Emissionen.

Weniger Müll

Wir reduzieren Verpackungsabfälle durch größere Gebinde, vermeiden Einwegportionen und nutzen wo möglich wiederverwendbare Lösungen. Konsequente Mülltrennung gehört selbstverständlich auch zu unserem Maßnahmenkatalog.

Richtig heizen und lüften

Durch angepasstes Heizverhalten und gezieltes Lüften sparen wir Energie, ohne den Komfort in unseren Häusern zu beeinträchtigen.

Energie effizient nutzen

Photovoltaik, Ökostrom und energiesparende Technik senken unseren Verbrauch. Zudem tragen auch einfache Maßnahmen wie Licht ausschalten oder das Vermeiden von Stand-by-Betrieb zur Emissionsreduktion bei.

Klimafreundliche Mobilität

Unsere Einrichtungen setzen zunehmend auf Elektrofahrzeuge. Für kurze Strecken nutzen wir außerdem verstärkt Fahrräder oder Rikschas.

CO_2-Fußabdruck im Blick

Wir erfassen unsere Emissionen systematisch, um gezielt Verbesserungen umzusetzen. Eine Arbeitsgruppe entwickelt kontinuierlich neue, praktikable Maßnahmen.

Wir danken für Ihre Unterstützung

Nachhaltigkeit gelingt am besten gemeinsam. Viele kleine Handlungen im Alltag können einen großen Unterschied machen. Ein bewusster Umgang mit Energie, Wasser und Lebensmitteln trägt dazu bei, Ressourcen zu schonen und Emissionen einzusparen. Nachhaltigkeit ist für uns ein langfristiger Prozess. Schritt für Schritt entwickeln wir unsere Maßnahmen weiter, verlieren das Wohlbefinden unserer Bewohnerinnen und Bewohner dabei aber niemals aus dem Blick.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie unter: https://jose.johanniter.de

JOHANNITER